

# U-BOOT ONLINE

Der monatliche Newsletter der Mittelschule Ursulinen

AUSGABE 28

DEZEMBER 2022

## Topthemen in diesem Newsletter



**Schatzsuche:  
Weihnachten**



**Aktuell  
informiert**



**Tu du's für dich  
und die Welt!**



**Kurios, kreativ,  
kunterbunt**

## Schatzsuche: Weihnachten

### Weihnachtston

Jeden Morgen gab es einen musikalischen Adventsgruß. Die einzelnen Klassen haben in Musik zwei Lieder vorbereitet, die abwechselnd am Morgen in den Gängen vorgetragen wurden.

**Emma Schönegger aus der 3A** berichtet: *Wir haben einmal "Advent isch a Leuchtn" und einmal "Jingle Bell Rock" vorgetragen. Uns hat es sehr viel Spaß gemacht für die anderen zu singen und es war auch schön, den anderen zuzuhören.*

Auf dem Bild ist die Klasse 1A. Sie hat das Lied „Rudolph, the red nosed reindeer“ vorbereitet. Michael, Niklas und Raphael begleiteten die Klasse mit Gitarren und Cajon.



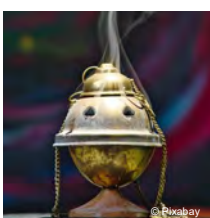
### Weihnachtsbaum



Nicht gerade einen Weihnachtsbaum, aber einen Lichterbaum und Adventskränze gab es im Schulhaus. Außerdem wurden Adventskalender in den Klassen gebastelt, die mit Süßigkeiten und kleinen Aufgaben gefüllt waren.



### Weihnachtsduft in jedem Raum



Und weil Weihnachtsduft auch in diese Zeit gehört, hat Michaela Kargruber — sie ist die Mitarbeiterin für Integration in der 1B — zweimal die Woche im Schulhaus geräuchert und so weihnachtliche Vorahnung für alle Sinne gezaubert.

## Nikolaus

Der Nikolaus besuchte am 6. Dezember unsere Schule und überraschte die Schüler\*innen, das Lehrerteam und das Hauspersonal. Er las eine Geschichte vor und eine Gruppe aus der Klasse 3B umrahmte den Besuch mit einem instrumentalen Nikolauslied. Schwester Marianne verteilte anschließend an alle einen Fair-Trade-Schokoladenikolaus.



## Weihnatskrippen

Im WPF „Krippenbau“ haben Schüler\*innen unter der Anleitung von Danny Maidment ihre eigene Krippe gebaut. Die Ergebnisse können sich sehen lassen!



## Weihnachtsgeheimnisse

Mit dem beliebten „Engele-Bengele“-Spiel spürte man in jeder Klasse eine große Geheimnistuerei und nicht selten bekamen Lehrpersonen die Aufgabe, die kleinen Überraschungen beim genannten Adressaten abzugeben. Kurz vor Weihnachten gab es dann die Auflösung, wer „das Engele“ war.



## Weihnachtsüberraschungen

Auch die Lehrpersonen wurden in der Vorweihnachtszeit mit Süßigkeiten überrascht. Einige Eltern waren sehr aufmerksam und schickten Kekse und Schokolade. Direktorin Petra Werth hat selbstgemachte Kekse ins Lehrerzimmer gebracht und ganz besonders freuten sich die Lehrpersonen über den süßen Weihnachtsgruß von der ehemaligen Direktorin Erna Holzer. Das Lehrerteam bedankt sich bei allen ganz herzlich.



## Weihnachtsfeier

Meistens kommt es anders und selten als man denkt. Für die Weihnachtsfeier, die heuer endlich wieder stattfinden konnte, wurde schon den ganzen Advent lang geplant und vor allem in Musik fleißig geprobt.

Weil die Musiklehrerin aber kurz vor Weihnachten erkrankte, musste improvisiert werden. Ein großes Dankeschön den beiden Schülerinnen **Christa Gasser und Sara Gartner aus der 3A**, die mit ihren Geigen die Feier instrumental unterstützt haben. Durch gute Teamarbeit konnten alle in weihnachtlicher Feierstimmung die Ferien beginnen.



## Aktuell informiert

### Workshop rund um die Liebe

Die zweiten Klassen hatten jetzt im Dezember einen Workshop zum Thema: „Freundschaft, Liebe, Sexualität“. Organisiert wurde er von den Naturkundelehrerinnen gemeinsam mit „Young & Direct“.

## 2. Block Wahlpflichtfach

Der zweite Block des Wahlpflichtfaches hat begonnen. Es gibt wieder viele interessante Angebote:

Das Universum wird genauer erforscht. Schüler\*innen üben sich im 10-Finger-System. Es gibt eine „Bunte Schreibwerkstatt“ und naturwissenschaftliche Experimente werden durchgeführt. Übungen für eine gute Haltung werden in Sport angeboten und in Italienisch und Englisch gibt es Kurse für Schüler\*innen mit Schwierigkeiten bzw. solche, die Freude am Sprachenlernen haben.

Auch die beliebten Angebote für praktisches Arbeiten fehlen nicht. Es werden Geheimbücher mit Danny Maidment und Gartendeko aus Ton mit Monika Knoll gemacht.

Die Sing- und Theaterwerkstatt geht in die zweite Runde. Hier wird fleißig auf die Aufführung im April geprobt.

## Tu du's für dich und die Welt!

### Tag der Solidarität



Zum internationalen Tag der Solidarität hat die Klasse 3A ein Plakat in Religion gestaltet und sich Gedanken zu einem solidarischen Miteinander gemacht.

An unserer Schule gibt es immer wieder Aktionen für Menschen in Not. Dazu gehören die Unterstützung unseres Patenkindes Anjalika in Nepal, aber auch die Deckenaktion für die Ukraine. (**Sarah Faustini 3A**)

## 47 Decken für die Ukraine



Das Weiße Kreuz Südtirol hat Anfang Dezember dazu aufgerufen, für die Menschen in der Ukraine Decken zu spenden. Nachdem auch dort der Winter begonnen hat und viele Menschen aufgrund der Angriffe von Russland keinen Strom und somit keine Heizung haben, sind diese dringend notwendig, um diesen Winter zu überstehen.

Auch wir von der Ursulinenschule haben uns gerne dieser Aktion angeschlossen und Decken gesammelt. Obwohl die Aktion recht kurzfristig angesetzt war, konnten wir am 9. Dezember 47 Decken beim Weißen Kreuz in Bruneck abliefern, die dann in die Ukraine gebracht wurden. So haben wir mitgeholfen, in dieser kalten Zeit etwas Wärme zu verbreiten. **(Edith Niederbacher)**

## Gipfeltour - Nachhaltiges Leben



Bereits seit Herbst arbeiten die zweiten Klassen an einem Projekt für Nachhaltigkeit. Kurz vor Weihnachten haben sie ihre Arbeit in den Klassen und den Lehrpersonen vorgestellt. Die ganze Schulgemeinschaft ist eingeladen, einen kleinen Beitrag für eine bessere Welt zu leisten. Als Sparfüchse wollen wir Energie, Wasser und andere notwendigen Ressourcen sparen und damit einen Beitrag leisten, dass unsere Schule nachhaltiger und klimafreundlicher wird.

Die Katastrophe auf der Marmolata im letzten Sommer und das Abschmelzen der Gletscher hat die Zweitklässler bewogen, in Kunst einen Gletscher zu gestalten. Dargestellt wie ein fragiles Kartenhaus soll er ein Symbol für den Klimawandel sein.



Nun werden Sparfüchse gesammelt. „Ein Wanderführer“ stellt unterschiedliche „Gletschertouren“ vor. Es sind Aufgaben und Herausforderungen, die dazu beitragen sollen, nachhaltiger und klimafreundlicher zu leben. Am Ende jeder Tourbeschreibung findet man den Schwierigkeitsgrad in Form von Sparfüchsen. Wer eine Tour geschafft hat, darf sich ins Gipfelbuch eintragen und kann die erreichte Anzahl der Füchse auf dem Gletscher platzieren. Jeder Sparfuchs ist 1 Euro wert, den die Firma Intercable spendet, damit wir ein nachhaltiges Projekt unterstützen können.

3 **Wasser sparen**

11 **Abfall vermeiden**

13 **Umweltfreundliche Energie**

15 **Umweltfreundliche Mobilität**

17 **Umweltfreundliche Konsumgüter**

### Gipfeltour 20: In die Pedale treten

Das Ziel: Ich fahre so oft wie möglich mit dem Rad, dabei stelle ich mir, ich bin Wähe und klimaschonend unterwegs und spare Geld.

Die Voraussetzung: Mein Zielort ist in einer fahrradfreundlichen Höhe - bis ca. 3 km Entfernung. Es gibt Fahrradwege.

Die Herausforderung: Ich besitze das Fahrrad auch bei schlechtem und kaltem Wetter. Wenn ich viel Gepäck habe, versuche ich Lösungen zu finden, damit ich trotzdem mit dem Rad fahren kann.

Der Schwierigkeitsgrad: mittel-schwierig **☆☆☆☆**




Im Schaukasten bei der Pforte gibt es zudem jeden Monat einen Spartipp. Im Dezember ging es ums Wassersparen. Nun hoffen die zweiten Klassen mit ihren Projektleiterinnen Johanna Schwingshackl und Gudrun Mayrl, dass alle motiviert sind, einen ehrlichen Beitrag für das Klima zu leisten und dadurch auch unsere Schule nachhaltiger zu gestalten.



### Aus alt mach neu

In Technik ist Nachhaltigkeit immer wieder Thema. So haben jetzt die dritten Klassen mit Frau Knoll Rucksäcke aus alten Jeans gemacht. Wie unterschiedlich schön diese geworden sind, zeigen hier drei Schüler\*innen aus der 3B.



### Lebensreise(n)



Die zweiten Klassen besuchten am 2. Dezember die Ausstellung von Sieglinde Tatz Borgogno „Lebensreise(n)“ in der Galerie der Raiffeisenbank Bruneck. Die 80-jährige Künstlerin lebt und arbeitet in Südtirol. Zu sehen waren Bilder ihrer Reisen in Aquarell, Bleistift und Buntstiften. (**Johanna Schwingshackl**)

### Ein Danke an die Eltern

Die ersten Klassen bedanken sich herzlich bei Sponsoren und Eltern für die großzügige Unterstützung ihres Adventskalenders und sie hoffen, dass er allen viel Freude bereitet hat.



### Wer findet den Schatz?

Aus gegebenen Umständen fällt in dieser Ausgabe die Schatzsuche aus. Im Jänner geht es wieder weiter.

Die 3 schnellsten Schatzsucher\*innen der letzten Ausgabe waren: Gartner Sara (3A) Widmann Elias (2A) und Gasser Christa (3A). Sie dürfen sich auf ihren „Schatz“ nach den Ferien freuen. Gratulation!

*Wünsche für das neue Jahr 2023 :*

*viel Glück und Gesundheit, neue Chancen,  
wertvolle Begegnungen, erreichbare Ziele,  
persönliche Erfolge und Zufriedenheit.*

